

Unser Vereinsmitglied Reinhold Bader wurde am 8. Juli 05 80 Jahre

Zusammen mit Erwin Kern und Josef Stehr und dem Vorsitzenden gratulierte die Bürgergemeinschaft Pro Heimbach-Weis dem Jubililar. Nachstehend einige Ausführungen aus der Ansprache von Adolf Zils und einige Fotos mit und um Reinhold Bader.

Lieber Reinhold

heute ist ein guter Tag, heute wirst Du 80 Jahre. Hierzu möchten wir Dir von der BGP HW unsere besten Glückwünsche aussprechen und Dir gleichzeitig für Deinen Einsatz für die Allgemeinheit und natürlich für den Verein ganz herzlich danken. Ich erlaube mir daher, Dir nicht nur ein Geschenk zu überreichen (mit Erwin u. Josef) sondern Dir auch mit einigen Worten zu danken, die sich auf unsere kurze, aber relative intensive Zusammenarbeit beziehen. Es gibt ja so kleine aber wichtige Lebensregeln wie z.B.: Sei beharrlich im Positiven Denken Geduld lernen macht geduldig Habe Geduld, und Dir werden alle wundervollen Dinge im rechten Augenblick zufließen – Diese Eigenschaften scheinst Du ja zu beherrschen wenn ich folgendes zitiere und auch aus der Erfahrung mit Dir erzähle.

In der Rhein-Zeitung vom 13. Nov. 02 stand in fetten Letter:

Freiwilliger Waldarbeiter geht „ in Rente „. Reinhold Bader kümmerte sich 16 Jahre um den Heimbach-Weiser Wald – 55 Km Wege in Stand gesetzt – Traum von einem Wachturm. Als damals Reinhold Bader dem Vorsitzenden Adolf Zils seine kompletten Unterlagen überreichte, weil er sie hier in guten Händen wußte, nutzte der Vorsitzende die Gunst der Stunde und verlängerte das Arbeitsverhältnis mit Reinhold für zunächst unbestimmte Zeit.

Wir alle kennen Reinhold als einen äußerst gewissenhaften und korrekten Menschen. Einen der nicht in den Tag hinein lebt, sondern einen, der sich Ziele setzt und im voraus plant. Obwohl scheinbar alles bis hierhin nach Deinen Vorstellungen glatt ablief, genau an dieser Stelle, als Du gedacht hast, jetzt überreiche ich all meine Unterlagen der Bürgergemeinschaft, genau hier hast Du den entscheidenden Fehler gemacht. Ab diesem Zeitpunkt war es vorbei mit Deinem Leben als Alleinunterhalter vom Heimbach-Weiser Wald Abschied zu nehmen und Dich damit abzufinden, daß Dein Traum von einem Wachturm nur ein Traum bleiben sollte. Nein, ganz im Gegenteil, dieser Verein PHW erkannte den Juwel der Römer-Geschichte, der in Dir im verborgenen glänzte. Innerhalb kürzester Zeit sprach man nicht mehr vom Rentner Reinhold Bader, sondern vom rüstigen, quirligen Pensionär, der für seine Mitmenschen den Limes im HWW näherbringen wollte.

Dir lieber Reinhold und Deiner lieben Frau nochmals herzlichen Dank für alles und bleibe uns noch lange erhalten.

Adolf Zils



